

Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2020

Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2019
2. Jahresrechnung 2019
3. Auftragserteilung an den Gemeinderat zur Aufnahme von Verhandlungen über den Zusammenschluss mit der Einwohnergemeinde Hersberg und Krediterteilung von CHF 50'000.--
4. Krediterteilung von CHF 400'000.-- für die Sanierung des Teilstückes der Wasserleitung in der Hauptstrasse, Etappe Nord 1
5. Krediterteilung von CHF 410'000.-- für den Neubau der Regenwasserwasserkanalisation in der Hauptstrasse, Etappe Nord 1
6. Krediterteilung von CHF 190'000.-- für den Ersatz der Wasserleitung Mitteldorf
7. Krediterteilung von CHF 120'000.-- für den Belagsersatz Mitteldorf
8. Nachtragskredit von CHF 160'000.-- für die Sanierung der Wasserleitung Hauptstrasse, Etappe Süd 1
9. Periodische Neuwahl Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission
10. Periodische Neuwahl Wahlbüro
11. Diverses

Traktandum 1 / Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2019

Einstimmig genehmigt die Versammlung das Protokoll der Versammlung vom 12. Dezember 2019.

Traktandum 2 / Jahresrechnung 2019

Einstimmig genehmigt die Versammlung die Jahresrechnung 2019 mit folgenden Ergebnissen:

Ertragsüberschuss	CHF	138'626.68
Zunahme der Nettoinvestition	CHF	903'065.70
Bilanzsumme	CHF	17'896'124.26.

Traktandum 3 / Auftragserteilung an den Gemeinderat zur Aufnahme von Verhandlungen über den Zusammenschluss mit der Einwohnergemeinde Hersberg und Krediterteilung von CHF 50'000.--

Mit 44 Ja-Stimmen gegen zwei Nein- Stimmen beauftragt die Versammlung den Gemeinderat, mit der Gemeinde Hersberg Verhandlungen über den Zusammenschluss der beiden Gemeinden aufzunehmen und genehmigt den Projektierungskredit von CHF 50'000.--.

Traktandum 4 / Krediterteilung von CHF 400'000.-- für die Sanierung des Teilstückes der Wasserleitung in der Hauptstrasse, Etappe Nord 1

Einstimmig genehmigt die Versammlung den Kredit von CHF 400'000.-- für die Sanierung des Teilstückes der Wasserleitung in der Hauptstrasse, Etappe Nord 1

Traktandum 5 / Krediterteilung von CHF 410'000.-- für den Neubau der Regenwasserkanalisation in der Hauptstrasse, Etappe Nord 1

Einstimmig genehmigt die Versammlung den Kredit von CHF 410'000.-- für den Neubau der Regenwasserkanalisation in der Hauptstrasse, Etappe Nord 1.

Traktandum 6 / Krediterteilung von CHF 190'000.-- für den Ersatz der Wasserleitung Mitteldorf

Einstimmig genehmigt die Versammlung den Kredit von CHF 190'000.-- für den Ersatz der Wasserleitung Mitteldorf.

Traktandum 7 / Krediterteilung von CHF 120'000.-- für den Belagsersatz Mitteldorf

Einstimmig genehmigt die Versammlung den Kredit von CHF 120'000.-- für den Belagsersatz Mitteldorf.

Traktandum 8 / Nachtragskredit von CHF 160'000.-- für die Sanierung der Wasserleitung Hauptstrasse, Etappe Süd 1

Mit 48 Ja-Stimmen gegen zwei Nein- Stimmen genehmigt die Versammlung den Nachtragskredit von CHF 160'000.-- für die Sanierung der Wasserleitung Hauptstrasse, Etappe Süd 1.

Traktandum 9 / Periodische Neuwahl Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Einstimmig und in globo wählt die Versammlung Sieglinde Breinbauer, Hansjörg Schärli, Theodor Rööfli, Rolf Andrist und Flavio Casanova als Mitglieder der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission für die Amtsperiode ab Wahl bis zum 30. Juni 2024.

Traktandum 10 / Periodische Neuwahl Wahlbüro

Einstimmig und in globo wählt die Versammlung Roswita Mazzotta, Andrea Bretschneider, Manuela Schwäble, Priska Gränicher und Lorena Mazzotta als Mitglieder des Wahlbüros für die Amtsperiode ab Wahl bis zum 30. Juni 2024.

Traktandum 11 / Diverses

Gemeinderätin Irene Müller informiert, dass sie bereits an der letzten Einwohnergemeindeversammlung über bevorstehende Änderungen im Zusammenhang mit der Sozialhilfebehörde orientiert habe. Die Gemeinde befinde sich in einer privilegierten Situation mit Monika Zimmermann, welche 26 Jahre Erfahrung aufweise und mit Doris Schaub, welche auf 28 Jahre zurückblicken könne. Die beiden hätten auch Arbeiten des Sozialdienstes übernommen, zusammen mit Karin Rega und Stefan Herter.

Monika Zimmermann und Doris Schaub würden nun per Ende Jahre von ihrem Amt zurücktreten. Auf diesen Zeitpunkt hin werde der Sozialdienst von der Sozialhilfebehörde getrennt. Es sei für die beiden Damen nicht immer einfach gewesen, beide Rollen zu übernehmen. Die Firma Convalere AG werde den Sozialdienst nun übernehmen. Sie sei bereits für die Asylbetreuung zuständig. Ebenso führe sie den Sozialdienst bereits für andere Gemeinden. Es werde eine offizielle Übergabe stattfinden.

Am 27. September 2020 werde die Sozialhilfebehörde neu gewählt. Karin Rega mit acht Jahren Erfahrung und Stefan Herter mit zwölf Jahren würden sich erneut zur Verfügung stellen. Neu würden Sarah Matter und Sybille Thommen Omlin kandidieren. Beide hätten Kinder und seien gut vernetzt. Sie brächten eine gute Portion Empathie mit, seien sich aber gleichzeitig bewusst, dass es sich um Geld von der Gemeinde handle, welches ausgegeben werde. Der Gemeinderat sei froh, dass genügend Kandidatinnen und Kandidaten vorhanden seien.

Beim Schulrat seien grössere Änderungen zu verzeichnen. Für den Kreisschulrat Arisdorf-Hersberg stellten sich Sandra Borer, Andreas Herrmann, Heidi Schneider und Carmen Scherrer zur Verfügung.

Für den Sekundarschulrat werde Urs Kamer erneut kandidieren. Er übe dieses Amt bereits seit acht Jahren aus, davon vier Jahre als Präsident.

█ weist darauf hin, dass auch die Wahl eines Mitgliedes für den Schulrat der Musikschule stattfinde. Es seien aber keine Kandidaturen bekannt.

Laut Gemeinderätin Irene Müller sei zurzeit Linda Stocker Mitglied dieses Schulrats. Sie sei angefragt worden, ob sie für eine weitere Amtsperiode kandidieren werde, habe sich aber nicht gemeldet. Sie sei aber offenbar nicht abgeneigt, dieses Amt weiterhin auszuführen.

Der Vorsitzende orientiert weiter, dass sich der Baubeginn der Sanierungsarbeiten an der Ringstrasse, Teil 2 und 3, nach hinten verschoben habe. Der Baustart sollte nun im Oktober erfolgen und die Arbeiten sollten bis zum Herbst 2021 beendet sein.

Die Einwohnerschaft werden laufend via Fricktal-info, Newsletter und Gemeinde-App über den Stand der Arbeiten informiert.

Die betroffenen Anstösser würden wie üblich direkt und persönlich informiert.

Die Arbeiten der Etappe Zentrum seien soweit abgeschlossen. Am 24. August sei die Endabnahme erfolgt. Nebst ein paar Kleinigkeiten, wie beispielsweise gebrochenen Randsteinen, müsse im Bereich des ehemaligen Restaurant Stab ein Dolendeckel angehoben werden, welcher sich hoffentlich unter dem Deckbelag befinde.

█ bemerkt, dass im Bereich der Etappe Zentrum bei einer Wand Eisenpfähle herausragten und dies eine nicht ungefährliche Situation darstelle.

Gemeindepräsident Markus Miescher sichert zu, dies abzuklären.

Er führt weiter aus, dass die Arbeiten an der Hauptstrasse, Etappe Süd 1, welche den Bereich Ringstrasse/Mitteldorf bis Mühlackerstrasse umfasse, in vollem Gange seien. Die Vorarbeiten im Bereich Mitteldorf seien bis auf den Deckbelag praktisch abgeschlossen. Zurzeit fehle noch die Sauberwasserleitung in der Mühlackerstrasse.

Da zwischen Giebenach und Füllinsdorf ebenfalls die Strasse erneuert werde, habe die Planung für unsere Gemeinde angepasst werden müssen. In Giebenach und bei uns befinde sich je ein Elektrokabel der EBL im Strassenkoffer. Da bei einer allfälligen Beschädigung dieses Kabels in einer der beiden Baustellen eine Umschaltung nicht möglich gewesen wäre, habe der Ablauf der Bauarbeiten und auch die Lage der Wasserleitung und der Sauberwasserleitung angepasst werden müssen.

